



Ihr Tor zur beruflichen Zukunft in der Pflege

Willkommensbroschüre

Wir unterstützen. Wir bilden aus.
Wir integrieren. Wir vermitteln.



Herzlich willkommen in Deutschland!
Diese Broschüre soll dir helfen,
dich als Pflegekraft in deinem
neuen Arbeitsumfeld zurechtzufinden.
Hier findest du nützliche Informationen
über das deutsche Gesundheitssystem,
Arbeitsbedingungen, Steuern, Mobilität und noch
viele weitere Tipps für ein erfolgreiches berufliches
und persönliches Leben in Deutschland.

Inhalt



Checkliste	1	Versicherungen	21
Ummeldung	2	Steuernummer und Steuerpflicht	23
Begrüßung	3	Steuererklärung	24
Akzeptanz	4	Einkommensteuer und andere steuerliche Aspekte	25
Bundesländer	5	Handyverträge	26
Anlaufstellen	6	Verkehr und Mobilität	27
Kultur	7	Öffentliche Verkehrsmittel	28
Politisches System	9	Arbeitsrecht	29
Glaubensrichtungen	11	Good to know	31
Gesetzliche Feiertage	12	Anerkennungsverfahren	33
Familiennachzug	13	Notfallkontakte	34
Bildungsweg	15	Checkliste	35
Gesundheitssystem	17		
Bankkonto	19		



Checkliste

Was musst du erledigen bevor es richtig losgeht?

- ☐ Visum und Aufenthaltsgenehmigung prüfen
- ☐ Umzugsvorbereitungen
- ☐ Notfallnummer lernen
- ☐ Flug buchen



Ummelden

Wo kann man sich ummelden?

Für Wohnsitzangelegenheiten ist in der Regel das Einwohnermeldeamt zuständig. Diese Behörde kann jedoch in verschiedenen Regionen unterschiedliche Namen haben, wie zum Beispiel Bürgerbüro oder Bezirksamt. Um herauszufinden, welches Amt nach Ihrem Umzug für Sie zuständig ist, können Sie den Behördenfinder nutzen. Dieses Tool bietet Ihnen eine schnelle und einfache Möglichkeit, die richtige Behörde für Ihre Anliegen zu finden.

Kosten

Die Ummeldung des Wohnsitzes innerhalb der Frist ist in der Regel kostenlos, jedoch können manche Ämter Bearbeitungsgebühren erheben. Sicherheitshalber empfiehlt es sich, etwa 20 Euro Bargeld mitzubringen oder im Voraus bei der Behörde nachzufragen.

Was benötigt man zum Ummelden?

Folgende Unterlagen und Dokumente muss man beim Behördengang dabeihaben:

- Ausweisdokumente aller anzumeldenden Personen (Familienmitglieder)
- wenn vorhanden: Reisepässe
- ausgefülltes, unterschriebenes Meldeformular für Mietwohnungen: Wohnungsgeberbestätigung

Wann muss ich mich ummelden?

Du hast üblicherweise 1-2 Wochen nach dem Umzug Zeit, um dich beim Bürgeramt anzumelden. Versäumst du diese Frist, könnte ein Bußgeld zu zahlen sein, da das Bundesmeldegesetz eine Anmeldepflicht innerhalb von 6 Monaten vorschreibt. Eine rechtzeitige Anmeldung erleichtert nicht nur Behördengänge, sondern auch andere wichtige Erledigungen nach dem Umzug.



In Deutschland gibt es verschiedene Möglichkeiten, sich zu begrüßen, je nach der Situation und dem Grad der Vertrautheit zwischen den Personen. Hier sind einige gängige Begrüßungsformen:

Händedruck

Der Händedruck ist eine häufige Form der Begrüßung, Besonders im geschäftlichen und formellen Kontext. Man reicht sich die rechte Hand und schüttelt sie leicht.

Umarmung

In informelleren oder persönlichen Situationen ist es üblich, sich mit einer Umarmung zu begrüßen. Dies gilt besonders unter Freunden, Familienmitgliedern und engen Bekannten.

Begrüßungen

Guten Tag / Hallo

In formellen oder geschäftlichen Umgebungen ist es auch akzeptabel, sich einfach mit einem höflichen "Guten Tag" oder "Hallo" zu begrüßen.

Es ist wichtig zu beachten, dass die Art der Begrüßung stark von der persönlichen Beziehung und dem Kontext abhängt. Wenn du unsicher bist, folge einfach dem Beispiel der anderen Personen in der jeweiligen Situation.





Akzeptanz



In Deutschland spielt das Thema Akzeptanz eine wichtige Rolle und erstreckt sich über verschiedene Bereiche, von sozialen bis hin zu kulturellen und politischen Aspekten. Die Vielfalt der Gesellschaft wird betont, da Deutschland eine multikulturelle Nation mit verschiedenen Kulturen, Religionen und Lebensstilen ist.

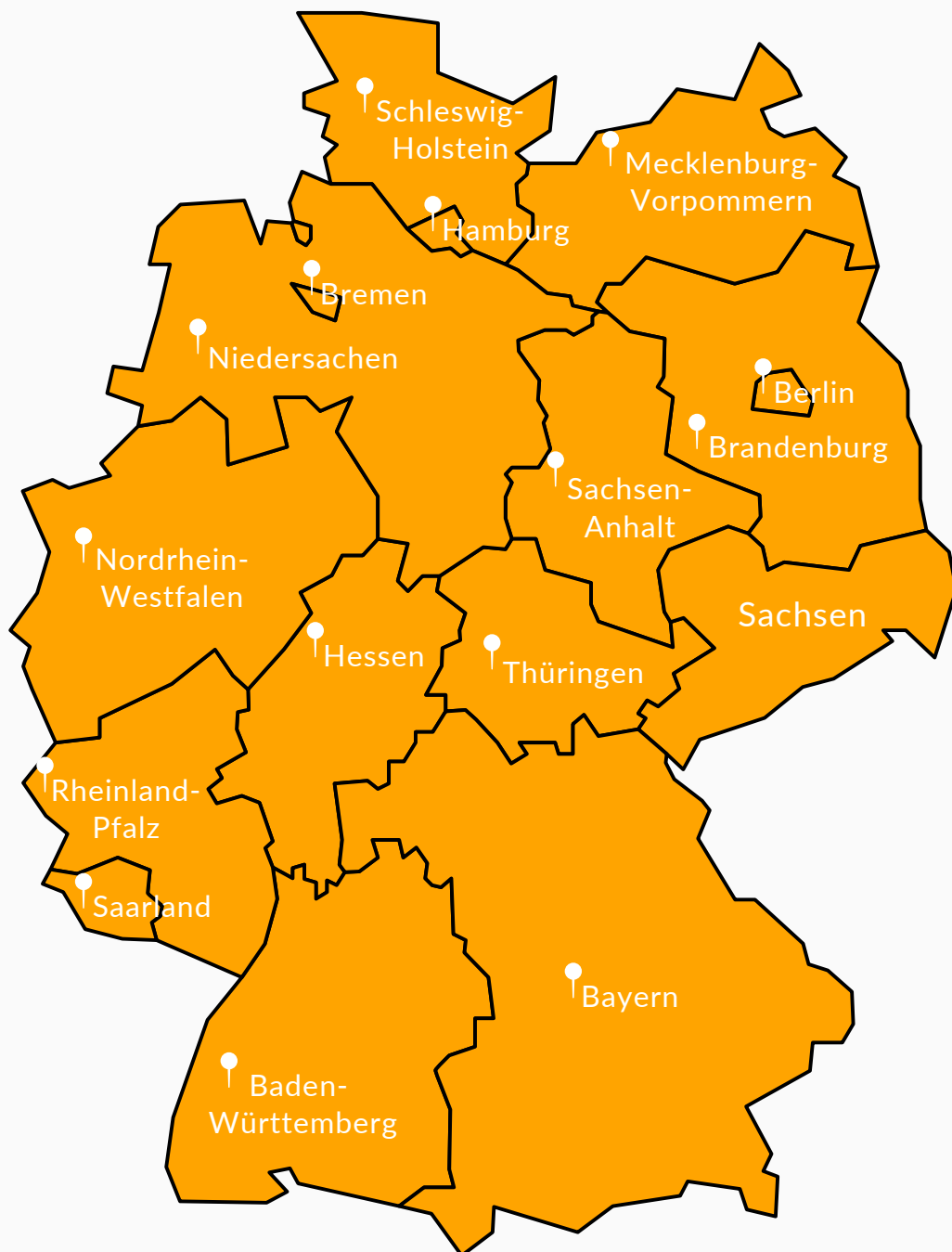
Besonders erwähnenswert ist die wachsende Akzeptanz von LGBTQ+ Personen. Dies zeigt sich durch Fortschritte in Richtung Gleichberechtigung und Antidiskriminierungsgesetze. Es ist auch ganz normal, Zärtlichkeiten im öffentlichen Raum zu zeigen.

Religiöse Toleranz spielt eine bedeutende Rolle, da Deutschland von verschiedenen religiösen Überzeugungen geprägt ist, darunter das Christentum, der Islam und das Judentum. Die Akzeptanz unterschiedlicher Glaubensrichtungen ist daher ein wichtiger Teil des gesellschaftlichen Miteinanders.

Die Bedeutung von Barrierefreiheit und Inklusion für Menschen mit Behinderungen wird ebenfalls betont. Zudem nimmt die Akzeptanz von geflüchteten Menschen aufgrund globaler Konflikte und Krisen einen wichtigen Platz in der öffentlichen Debatte ein.

Bundesländer

In Deutschland gibt es insgesamt 16 Bundesländer, die eine wichtige Rolle im föderalen System des Landes spielen. Jedes Bundesland hat eine eigene Verfassung, eine eigene Regierung und einen eigenen Landtag. Der Föderalismus ermöglicht es den Bundesländern, in vielen Bereichen eigenständige Entscheidungen zu treffen, während der Bund für andere Zuständigkeiten verantwortlich ist.





Migrationsberatungsstellen

Migrationsberatungsstellen sind spezialisierte Einrichtungen, die Unterstützung für Menschen aus dem Ausland bieten. Menschen können hier Informationen und Beratung zu verschiedenen Themen erhalten, darunter Aufenthaltsrecht, Bildung, Arbeit und soziale Integration. Diese Beratungsstellen helfen bei der Orientierung im deutschen System, bieten Unterstützung bei Behördenangelegenheiten und helfen bei der Bewältigung von sprachlichen und kulturellen Herausforderungen.

Bürgerämter & Meldestellen

Bürgerämter und Meldestellen sind lokale Anlaufstellen für formelle Angelegenheiten. Hier können Sie sich nach ihrer Ankunft in Deutschland anmelden und eine Meldebescheinigung erhalten. Diese Bescheinigung ist wichtig für verschiedene Aspekte des Lebens in Deutschland.

Anlaufstellen



Frauen – & Familienberatung

Beratungsstellen für Frauen und Familien bieten Unterstützung in verschiedenen Lebenssituationen. Für weibliche Pflegekräfte und ihre Familien können diese Beratungsstellen eine wichtige Anlaufstelle sein. Sie bieten Informationen zu Frauen- und Familienthemen, unterstützen bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, bieten Hilfe bei familiären Konflikten und können auch Unterstützung in Fragen der Gesundheit und psychosozialen Belastungen bieten. Diese Beratungsstellen können dazu beitragen, dass sich weibliche Pflegekräfte und ihre Familien in Deutschland gut aufgehoben fühlen.



Du/Sie

Die formelle Höflichkeitsform "Sie" ist in Deutschland üblich, insbesondere in beruflichen und formellen Situationen. Das informelle "Du" wird in lockereren oder persönlicheren Kontexten verwendet.



Esskultur

Die deutsche Küche ist vielfältig, und Essen spielt eine wichtige Rolle im sozialen Leben. Traditionelle Gerichte wie Bratwurst & Brezeln sind bekannt, aber es gibt noch vieles mehr!



Pünktlichkeit

Pünktlichkeit wird in Deutschland hoch geschätzt. Es gilt als respektvoll, Termine und Verabredungen genau einzuhalten.



Respekt vor Regeln

Die Deutschen legen Wert auf Ordnung und Einhaltung von Regeln. Dies spiegelt sich in vielen Aspekten des täglichen Lebens, wie im Straßenverkehr oder in öffentlichen Verkehrsmitteln, wider.





Familienwerte

Familie spielt eine zentrale Rolle in der deutschen Kultur. Es gibt eine starke Betonung von Zusammenhalt und Unterstützung innerhalb der Familie.



Kunst und Kultur

Deutschland hat eine reiche kulturelle Geschichte mit Beiträgen zur Musik, Literatur, Kunst und Philosophie. Der Besuch der Oper, des Theaters oder Kinos ist eine beliebte Freizeitbeschäftigung.



Umweltbewusstsein

Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit sind wichtige Themen. Recycling und Umweltschutz sind fest in den Alltag integriert.



Alkoholkultur

Die klaren gesetzlichen Regelungen und kulturellen Normen sind prägend für den Umgang mit Alkohol.

Das Jugendschutzgesetz untersagt den Verkauf von Alkohol an Personen unter 16 Jahren. Gesellige Treffen und kulturelle Veranstaltungen gehen jedoch häufig mit Alkoholkonsum einher.

Politisches

Das politische System in Deutschland ist eine parlamentarische Demokratie und eine föderale Republik. Hier sind einige wichtige Punkte, die du über das politische System in Deutschland wissen solltest:

○ Bundesrepublik Deutschland:

Deutschland ist eine föderale Republik, bestehend aus 16 Bundesländern. Jedes Bundesland hat eine eigene Landesregierung und ein eigenes Parlament.

○ Bundestag

Der Bundestag ist das deutsche Parlament auf Bundesebene. Die Abgeordneten werden alle vier Jahre durch eine allgemeine Wahl gewählt. Der Bundestag ist das Hauptorgan der Gesetzgebung.

○ Bundesrat

Der Bundesrat ist die Vertretung der Länder auf Bundesebene. Die Mitglieder des Bundesrates sind Vertreter der Landesregierungen. Der Bundesrat hat Mitwirkungsrechte bei der Gesetzgebung, insbesondere bei Angelegenheiten, die die Interessen der Länder betreffen.



System

○ Bundespräsident:

In Deutschland ist der Bundespräsident das Staatsoberhaupt. Seine Aufgaben sind hauptsächlich repräsentativ, was bedeutet, dass er symbolische Funktionen erfüllt. Die eigentliche politische Macht liegt jedoch beim Parlament und der Regierung. Der Bundespräsident hat zwar eine wichtige Rolle, aber die konkreten Entscheidungen und Gesetze werden vom Parlament und der Regierung getroffen.

○ Regierung:

Die Bundesregierung besteht aus dem Bundeskanzler und den Bundesministern. Die Minister werden vom Bundeskanzler und vom Bundespräsidenten ernannt.

○ Parteienlandschaft:

Deutschland hat eine vielfältige Parteienlandschaft. Diese spielen eine zentrale Rolle im demokratischen System. Sie vertreten unterschiedliche politische Ansichten und Interessen und sind aktiv auf verschiedenen Ebenen der politischen Entscheidungsfindung tätig.

○ Bundeskanzler:

Der Bundeskanzler oder die Bundeskanzlerin ist das Staatsoberhaupt und führt die Bundesregierung. Dieser wird vom Bundestag gewählt und vom Bundespräsidenten ernannt.

○ Grundgesetz:

Das Grundgesetz ist die Verfassung Deutschlands. Es legt die Grundprinzipien der demokratischen Ordnung, die Grundrechte der Bürger und die Struktur des Staates fest.

○ Wahlrecht:

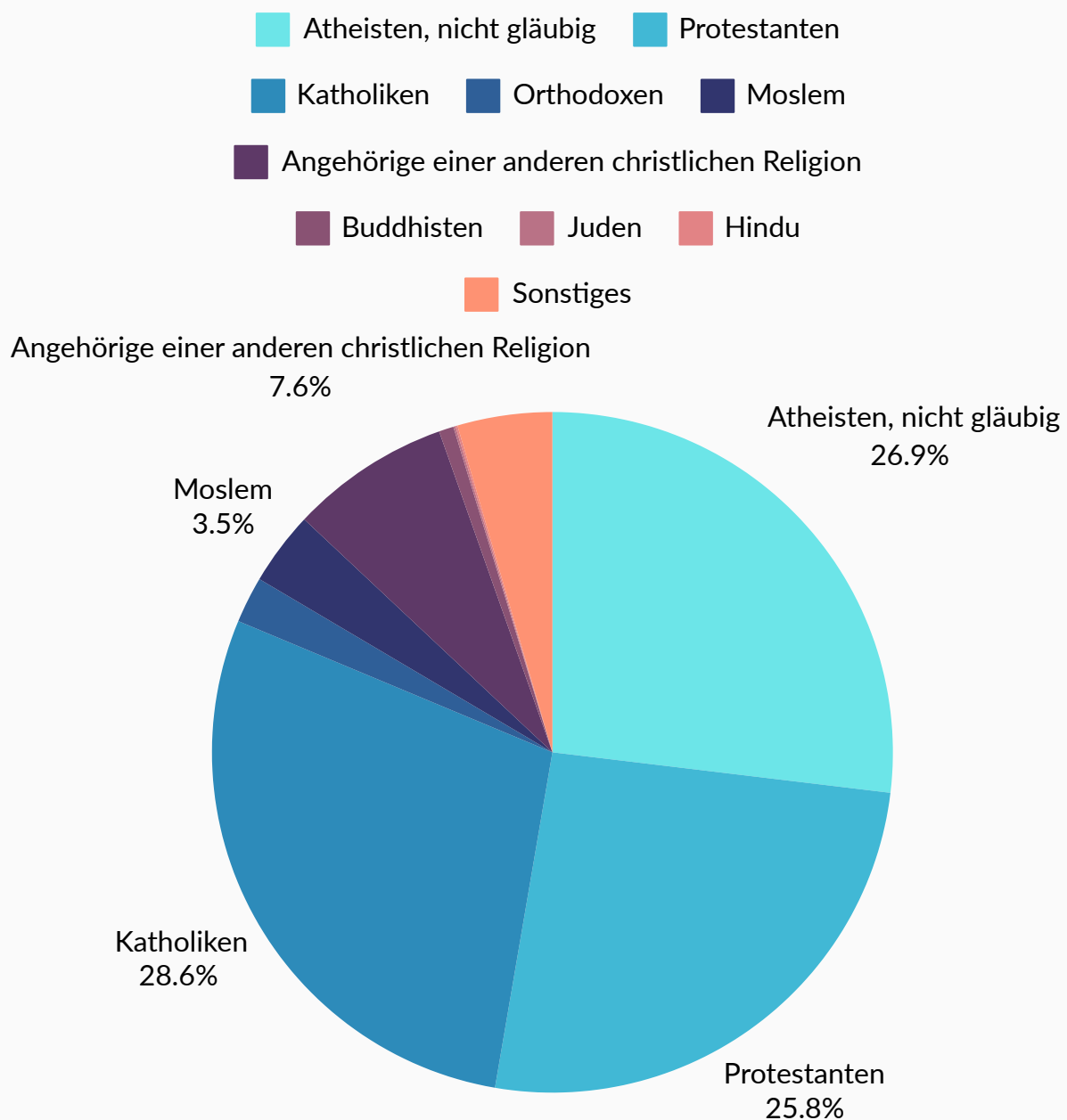
Die Bürger Deutschlands haben das aktive und passive Wahlrecht. Sie wählen ihre Vertreter im Bundestag und den Landtagen der Bundesländer.

○ Föderalismus:

Deutschland ist föderal organisiert, was bedeutet, dass es eine klare Aufteilung der Zuständigkeiten zwischen Bund und Ländern gibt. Einige Angelegenheiten fallen unter die alleinige Zuständigkeit des Bundes, während andere in die Kompetenz der Länder fallen.

Glaubensrichtungen

In Deutschland gilt die Religionsfreiheit, was bedeutet, dass jeder das Recht hat, seine eigene Religion frei zu wählen und auszuüben. Die vorherrschenden Religionen sind das Christentum, insbesondere in den Formen des Protestantismus und des Katholizismus. Allerdings gibt es auch eine zunehmende Anzahl von Menschen, die keiner bestimmten Religion angehören. In Deutschland existiert eine vielfältige religiöse Landschaft, und der Staat bleibt offiziell weltanschaulich neutral. Religiöse Praktiken und Traditionen spielen eine Rolle in verschiedenen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens.





Gesetzliche Feiertage

Was	Wann
Neujahr	01.01.
Karfreitag	jedes Jahr unterschiedlich
Ostermontag	jedes Jahr unterschiedlich
Tag der Arbeit	01.05.
Christi Himmelfahrt	jedes Jahr unterschiedlich
Pfingstmontag	jedes Jahr unterschiedlich
Fronleichnam	jedes Jahr unterschiedlich
Tag der Deutschen Einheit	03.10.
1. Weihnachtsfeiertag	25.12.
2. Weihnachtsfeiertag	26.12.

In Deutschland gibt es eine Vielzahl von gesetzlichen Feiertagen, die je nach Bundesland variieren können. In dieser Tabelle sind nur die in Hessen gültigen Feiertage aufgelistet. An diesen Tagen sind Geschäfte und öffentliche Einrichtungen oft geschlossen, und es finden häufig traditionelle Veranstaltungen und Feierlichkeiten statt. In Pflegeberufen kann es erforderlich sein, auch an gesetzlichen Feiertagen und Sonntagen zu arbeiten, wofür jedoch in der Regel zusätzliche Zuschläge gezahlt werden. Außerdem sind Sonntags ebenfalls alle Geschäfte geschlossen!



Familien

Der Familiennachzug für Familien aus dem Ausland nach Deutschland unterliegt bestimmten Bestimmungen und Voraussetzungen. Es ist wichtig zu beachten, dass die genauen Bedingungen und Verfahren je nach Aufenthaltswitz und familiärer Situation variieren können.

Aufenthaltsstatus

Normalerweise muss die Person, die zu ihrer Familie nach Deutschland ziehen möchte, einen gültigen Aufenthaltsstatus haben. Das könnte zum Beispiel eine Aufenthaltserlaubnis aus humanitären Gründen, aus familiären Gründen oder aufgrund von Arbeit oder Studium sein.

Nachweis der familiären Beziehung

Es ist erforderlich, die familiäre Beziehung nachzuweisen. Dies kann beispielsweise durch Heiratsurkunden, Geburtsurkunden oder andere rechtsgültige Dokumente geschehen.

Visum für den Familiennachzug

Nach erfolgreicher Prüfung und Erfüllung der Voraussetzungen kann das familienzusammenführende Mitglied ein Visum für den Familiennachzug beantragen. Dies geschieht in der Regel bei der deutschen Auslandsvertretung im Heimatland.



nachzug

Minderjährige Kinder

Minderjährige Kinder unter 16 können ohne weitere Voraussetzungen zu ihren Eltern nach Deutschland kommen. Ab 16 Jahren muss die Einreise innerhalb von sechs Monaten nach der der Eltern erfolgen, oder Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 nachgewiesen werden. Alternativ wird eine einfache Integration in die deutschen Lebensverhältnisse vorausgesetzt, beispielsweise durch den Besuch einer deutschsprachigen Schule im Ausland oder Aufwachsen in einem deutschsprachigen Haushalt im EU-Ausland oder einem privilegierten Drittstaat.

Wohnraum und finanzielle Sicherheit

Der in Deutschland lebende Familienteil muss über ausreichenden Wohnraum verfügen, um die Bedürfnisse der Familie decken zu können. Zudem sollte eine finanzielle Sicherheit nachgewiesen werden, um den Lebensunterhalt sicherzustellen.

Integration und Sprachkenntnisse

In einigen Fällen können Integrationsmaßnahmen und der Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse erforderlich sein. Dies hängt vom individuellen Fall und dem Aufenthaltswort ab.

Ehe- und Lebenspartner

Für den Ehegattennachzug müssen beide Partner volljährig sein und sich im Alltag auf Deutsch verständigen können. Wohnraum und finanzielle Absicherung sind ebenfalls erforderlich. Auch als nachziehende Person ist man zur Ausübung einer Arbeit berechtigt. Diese Voraussetzungen gelten auch für gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Eltern oder sonstige Familienangehörige

Eltern oder Schwiegereltern einer in Deutschland arbeitenden Fachkraft haben unter bestimmten Bedingungen die Möglichkeit, nach Deutschland zu kommen. In anderen Situationen können sonstige Familienmitglieder nur in besonderen Härtefällen nachziehen.

Bildungs weg



In Deutschland besteht eine Schulpflicht ab dem sechsten Lebensjahr und dauert in der Regel neun bis zehn Jahre, je nach Bundesland. Eltern sind verpflichtet, ihre Kinder zur Schule anzumelden und sicherzustellen, dass sie regelmäßig am Unterricht teilnehmen.

Kindergarten

- Kindertagesstätten (Kitas) oder Kindergärten bieten frühkindliche Bildung für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren.

Grundschule

- Die Grundschule dauert in der Regel vier Jahre und ist für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren verpflichtend.

Sekundarstufe I

- Nach der Grundschule folgt die Sekundarstufe I, die in der Regel die Klassen 5 bis 10 umfasst. Hier erhalten die Schülerinnen und Schüler eine weiterführende allgemeine Bildung.

Sekundarstufe II

- Nach der Sekundarstufe I gibt es verschiedene Bildungsgänge

Hauptschule (Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder 10)

Realschule (Mittlere Reife nach Klasse 10)

Gymnasium (Abitur nach Klasse 12 oder 13)

Gesamtschule (bietet alle Abschlüsse an)

- Die Sekundarstufe II umfasst die Klassen 11 bis 12 oder 13 und bereitet Schülerinnen und Schüler auf das Abitur (Hochschulreife) vor.

Universität / Ausbildung

Gesundheits

In Deutschland sorgt das Gesundheitssystem dafür, dass alle Menschen eine gute medizinische Betreuung bekommen. Hier findest du einen knappen Überblick über das System, in dem du als Pflegekraft ebenfalls tätig sein wirst.

○ Strukturen

In Deutschland besteht das Gesundheitssystem aus verschiedenen Elementen, die eine umfassende medizinische Versorgung gewährleisten. Krankenhäuser übernehmen die spezialisierte medizinische Behandlung und Notfälle, darunter Operationen und Diagnosen. Pflegeheime hingegen konzentrieren sich auf die qualitativ hochwertige Langzeitpflege von Menschen mit Pflegebedarf. Ambulante Dienste ermöglichen flexible Betreuung in den eigenen vier Wänden.

○ Apotheken

Es gibt apothekenpflichtige und rezeptpflichtige Medikamente, welche ein ärztliches Rezept erfordern, das in jeder Apotheke eingelöst werden kann. Apothekennotdienste sind zudem auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten verfügbar. Außerdem bieten Apotheker eine qualifizierte Beratung zu Medikamenten und deren Anwendung an. Jedoch können eine Eigenbeteiligungen und Rezeptgebühren bei bestimmten Medikamenten anfallen.



○ Krankenkassen

Es gibt zwei Arten der Krankenversicherung, zum einen die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) und zum anderen die private Krankenversicherung (PKV). Pflichtversicherte in der GKV melden sich bei einer Krankenkasse an, während Besserverdiener oder Selbstständige sich privat versichern können. Die GKV-Beiträge sind einkommensabhängig, wohingegen PKV-Beiträge individuell festgelegt werden. Beide Systeme bieten umfassende medizinische Leistungen und Eigenbeteiligungen sind üblich.

Zudem sind Zusatzversicherungen für spezielle Leistungen möglich. Im Notfall gewährleistet das deutsche Gesundheitssystem schnelle Versorgung, unabhängig von der Versicherungsart. Jeder Versicherte erhält eine Versicherungskarte. Die genauen Bedingungen variieren, daher ist eine persönliche Beratung bei der Krankenkasse oder dem Versicherungsanbieter empfehlenswert.

○ Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Notdienst steht Ihnen auch außerhalb der regulären Sprechzeiten zur Verfügung und ist unter der bundesweiten Nummer 116 117 kostenfrei zu erreichen. Der ärztliche Notdienst behandelt akute gesundheitliche Probleme, die nicht bis zur nächsten regulären Sprechstunde des Hausarztes warten können. Zudem ist die Inanspruchnahme des ärztlichen Notdienstes für Patienten kostenfrei, sofern es sich um einen ärztlichen Notfall handelt. Bei lebensbedrohlichen Notfällen kontaktieren Sie bitte den Rettungsdienst (Notruf 112).

Bank



Das Eröffnen eines Bankkontos in Deutschland ist im Allgemeinen ein unkomplizierter Prozess. Es ist wichtig zu beachten, dass die genauen Anforderungen je nach Bank variieren können. Es kann auch hilfreich sein, verschiedene Banken zu vergleichen, um die besten Konditionen für dein Konto zu erhalten. Hier sind die grundlegenden Schritte, die du befolgen kannst:

1 Wähle eine Bank aus

Recherchiere verschiedene Banken und entscheide, welche am besten deinen Bedürfnissen entspricht.

2 Bereite erforderliche Unterlagen vor

Du wirst üblicherweise folgende Unterlagen benötigen:

- ☒ Gültiges Ausweisdokument
- ☒ Meldebescheinigung
- ☒ Arbeitsvertrag oder Studiennachweis

3 Vereinbare einen Termin

Bei einigen Banken ist es notwendig, einen Termin zu vereinbaren, besonders wenn du ein Konto mit zusätzlichen Dienstleistungen eröffnen möchtest.

Konto

4 Besuch die Bankfiliale

Gehe zur Filiale der ausgewählten Bank und sprich mit einem Bankberater. Erkläre, dass du ein Konto eröffnen möchtest.

5 Fülle das Antragsformular aus

Der Bankberater wird dir ein Kontoeröffnungsformular geben. Fülle alle erforderlichen Informationen aus.

6 Identifizierung und Legitimation

Du wirst dich normalerweise persönlich identifizieren müssen. Das kannst du durch das Vorzeigen eines gültigen Ausweisdokuments tun.

7 Bestätigung der Unterlagen

Die Bank wird deine bereitgestellten Unterlagen prüfen. In einigen Fällen könnte es eine Weile dauern, bis das Konto vollständig aktiviert ist.

8 Erhalte deine Bankunterlagen

Du bekommst eine Bankkarte und weitere Informationen, sobald dein Konto eröffnet ist.

9 Online-Banking aktivieren (optional)

Falls du Online-Banking nutzen möchtest, aktiviere diese Funktion.

Du erhältst in der Regel separate Zugangsdaten und die Anmeldung wird dir von einem Berater erklärt.

Versicher

In Deutschland gibt es verschiedene Arten von Versicherungen, von denen einige verpflichtend und andere optional sind. Hier sind die wichtigsten Versicherungen, die man in Deutschland abschließen sollte:

Haftpflichtversicherung

Privathaftpflichtversicherung:

Diese Versicherung ist nicht gesetzlich vorgeschrieben, aber sehr empfohlen. Sie deckt Schäden, die du anderen fahrlässig zufügst, sei es im Alltag oder im Beruf.

Rentenversicherung

Gesetzliche Rentenversicherung (DRV):

Die Rentenversicherung ist für Arbeitnehmer Pflicht. Selbstständige können sich freiwillig versichern.

Arbeitslosenversicherung

Gesetzliche Arbeitslosenversicherung (ALV):

Arbeitnehmer sind automatisch in der ALV versichert. Selbstständige können sich freiwillig versichern.



ungen

Berufsunfähigkeitsversicherung

Berufsunfähigkeitsversicherung (BU):

Die BU-Versicherung ist nicht verpflichtend, aber wichtig, um Einkommensverluste im Falle einer Berufsunfähigkeit abzudecken.

Kfz-Versicherung

Haftpflichtversicherung für Fahrzeuge:

Wenn du ein Auto besitzt, ist eine Kfz-Haftpflichtversicherung gesetzlich vorgeschrieben. Zusätzlich dazu sind Teilkasko- und Vollkaskoversicherungen optional, aber empfohlen.

Hausratversicherung

Hausratversicherung:

Diese Versicherung deckt Schäden oder Verluste von persönlichem Eigentum in der Wohnung, wie z.B. bei Einbruch, Brand oder Wasserschäden.

Rechtsschutzversicherung

Rechtsschutzversicherung:

Die Rechtsschutzversicherung unterstützt dich, wenn du deine Rechte mithilfe eines Anwalts durchsetzen möchtest und trägt die damit verbundenen Kosten im vereinbarten Umfang.



Steuernummer und Steuerpflicht

Beantragung einer Steuernummer

Die Steuernummer ist wichtig für steuerliche Angelegenheiten in Deutschland. Wenn du angestellt bist, erhältst du die Steuernummer automatisch vom Finanzamt, und sie wird deinem Arbeitgeber mitgeteilt. Diese Nummer identifiziert dich eindeutig in steuerlichen Angelegenheiten.

Bedeutung der Steuernummer

Die Steuernummer ist ein wichtiger Identifikator in steuerlichen Angelegenheiten. Sie sollte in allen relevanten Dokumenten, wie Rechnungen und Verträgen, angegeben werden. Es ist wichtig zu beachten, dass die Steuernummer sich von der Steuer-ID unterscheidet, die eher für allgemeine bürokratische Zwecke genutzt wird.

Verpflichtungen als Steuerzahler

Als Steuerzahler in Deutschland musst du alle deine Einkünfte dem Finanzamt melden. Dazu gehören Einkommen aus deiner Arbeit, selbstständiger Tätigkeit, Kapitalerträgen, Mieteinnahmen und anderen Einkommensquellen. Diese Meldung erfolgt durch die Abgabe der jährlichen Einkommensteuererklärung.

Gemeinsame Veranlagung (bei Ehepaaren)

Verheiratete Paare können eine gemeinsame Veranlagung wählen. Dabei wird eine Steuernummer für beide Partner genutzt. Die Wahl der Steuerklassen und die gemeinsame Veranlagung beeinflussen die Höhe der Lohnsteuer. Es ist ratsam, sich bei Unsicherheiten oder Fragen persönlich beim örtlichen Finanzamt beraten zu lassen.



Steuererklärung

Notwendigkeit und Verfahren zur Einreichung der jährlichen Steuererklärung

Die Steuererklärung ist in Deutschland für viele verpflichtend. Du musst sie bis spätestens 31. Juli des Folgejahres einreichen. Dies kann online oder in Papierform beim Finanzamt erfolgen.

Steuererklärung für Selbstständige

Selbstständige müssen neben der Einkommensteuer auch die Umsatzsteuererklärung abgeben. Hierbei ist es wichtig, alle geschäftlichen Ausgaben und Einnahmen sorgfältig zu dokumentieren.

Strafen für falsche Angaben

Falsche Angaben in der Steuererklärung können zu Strafen führen. Es ist wichtig, alle Informationen korrekt und vollständig anzugeben.

Unterstützung und Ressourcen für die Steuererklärung

Es gibt verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten für die Steuererklärung. Steuerberater und Lohnsteuerhilfevereine bieten professionelle Hilfe. Online-Plattformen und Software erleichtern die Erstellung der Steuererklärung. Auch das Finanzamt selbst kann bei Fragen behilflich sein.

Fristverlängerung und Säumniszuschläge

Falls du mehr Zeit für die Steuererklärung benötigst, kannst du eine Fristverlängerung beantragen. Versäumst du die Frist ohne triftigen Grund, können Säumniszuschläge anfallen.



Einkommensteuer und andere steuerliche Aspekte

Einkommensteuer

Die Einkommensteuer ist eine direkte Steuer auf dein Einkommen in Deutschland. Sie wird progressiv berechnet, was bedeutet, dass höhere Einkommen einen höheren Steuersatz haben. Dein zu versteuerndes Einkommen umfasst Gehälter, Selbstständigeneinkommen, Mieteinnahmen und Kapitalerträge.

Steuerklassen

Die Wahl der Steuerklasse beeinflusst die Höhe der Lohnsteuer bei Angestellten. Verheiratete Paare können gemeinsame Veranlagung wählen, was die Steuerlast beeinflusst.

Solidaritätszuschlag (Soli)

Der Solidaritätszuschlag ist eine zusätzliche Abgabe auf die Einkommensteuer.

Steuerfreibeträge und -ermäßigungen:

Es gibt Freibeträge und Abzugsbeträge, die das zu versteuernde Einkommen reduzieren. Dazu gehören Beträge für Kinder, Sonderausgaben oder außergewöhnliche Belastungen.

Rundfunkbeitrag (GEZ)

In Deutschland ist der Rundfunkbeitrag für alle Haushalte, Unternehmen und Institutionen verpflichtend, unabhängig von der Nutzung von Rundfunkgeräten. Die Anmeldung ist bei Wohnungsbezug erforderlich, und bei Umzug oder Auszug ins Ausland sind Ummeldung bzw. Abmeldung notwendig. Bei Nichtzahlung des Beitrags können Sanktionen verhängt werden.



Handyverträge

Wenn du einen Handyvertrag abschließen möchtest, solltest du folgende Punkte beachten:

- ☐ Anbieter
- ☐ Vertragsarten
- ☐ Tarifauswahl
- ☐ Vertragslaufzeit & Kündigungsbedingungen
- ☐ Ausweisdokumente mitnehmen
- ☐ Kosten & Gebühren



Verkehr und Mobilität



Innerorts: 50 km/h

Innerorts gilt es, die vorgeschriebenen Geschwindigkeitsbegrenzungen zu beachten und besondere Aufmerksamkeit für Fußgänger, Radfahrer und die Einhaltung von Vorfahrtsregeln walten zu lassen, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.



Außerorts: 100 km/h

Außerorts gilt es, die Geschwindigkeit den Straßenbedingungen anzupassen und auf Kurven sowie unübersichtliche Stellen vorbereitet zu sein. Achte auf Tempolimits, halte Abstand und sei besonders aufmerksam gegenüber Fußgängern und Radfahrern, um sicher zu fahren.



Autobahnen: 130 km/h

Auf Autobahnen ist eine zügige, aber dennoch angepasste Fahrweise wichtig. Beachte die Richtgeschwindigkeit von 130 km/h und halte ausreichend Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug. Das Überholen ist nur links gestattet.

Das deutsche Straßennetz ist gut ausgebaut und umfasst Autobahnen, Bundesstraßen und Landstraßen. Halte dich stets an die deutschen Verkehrsregeln, Geschwindigkeitsbegrenzungen, Ampelsignale und Vorfahrtsregelungen.



Wenn du planst, deinen ausländischen Führerschein in Deutschland anerkennen zu lassen, musst du einen Antrag auf Umschreibung bei der zuständigen Fahrerlaubnisbehörde stellen. Deutschland hat mit einigen Ländern Abkommen geschlossen, die eine erleichterte Umschreibung ermöglichen. Abhängig vom Herkunftsland des Führerscheins können theoretische und/oder praktische Prüfungen erforderlich sein. Führerscheine aus Drittstaaten können nur nach bestandener theoretischer und praktischer Prüfung umgeschrieben werden. Diese Führerscheine berechtigen für 6 Monate ab der Ersteinreise zum Führen von Kraftfahrzeugen im Bundesgebiet.



Öffentliche Verkehrsmittel

„Öffentlicher Personennahverkehr“ (ÖPNV) ist der Sammelbegriff für Angebote im Nahverkehr, die nach einem regelmäßigen Fahrplan verkehren und die jeder nutzen kann.

- ☒ Busse
- ☒ Straßenbahnen
- ☒ U - Bahnen
- ☒ S - Bahnen
- ☒ Regionalzüge

Fahrpläne und Linien sind gut ausgeschildert und online verfügbar. Tickets können an Automaten, in Verkaufsstellen oder online erworben werden. Die Anfahrtszeiten können an Wochenenden oder Feiertagen abweichen. Apps mit denen man in Hessen auf Fahrpläne und Tickets zugreifen kann, sind die App der Deutschen Bahn (DB) und die des Rhein-Main-Verkehrs (RMV). Fahrkartenkontrollen sind üblich, und Schwarzfahren kann mit Geldbußen geahndet werden. Es ist ratsam, sich vor Reisen über die spezifischen Regelungen vor Ort zu informieren.



Ein Ticket – bequem durch ganz Deutschland. Mit dem Deutschland-Ticket (49€-Ticket) kannst du für nur 49 Euro pro Monat unkompliziert in allen Verkehrsmitteln des öffentlichen Nahverkehrs (ausgenommen IC/ICE) reisen.

Arbeits

Um deine berufliche Reise hier erfolgreich zu gestalten, ist es wichtig, die grundlegenden arbeitsrechtlichen Aspekte zu kennen.

Arbeitsvertrag

Dein Arbeitsvertrag ist entscheidend. Achte darauf, dass er alle wichtigen Details wie Arbeitszeit, Gehalt, Urlaubsanspruch und Kündigungsfristen enthält.

Arbeitszeiten

In Pflegeberufen gibt es Schichtdienste, die den Tag in drei Hauptabschnitte unterteilen: Frühschicht, Spätschicht und Nachtschicht. Jede Schicht dauert typischerweise 8 Stunden und deckt verschiedene Zeiträume ab, um eine kontinuierliche Betreuung der Patienten rund um die Uhr zu gewährleisten.

Urlaubsanspruch

Der Urlaubsanspruch ist im Arbeitsvertrag festgelegt. In Deutschland besteht in der Regel ein Anspruch auf mindestens 20 Tage bezahlten Urlaub pro Jahr.

Kündigungsschutz

Es gibt bestimmte Kündigungsschutzregelungen. Die Kündigungsfristen variieren je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.



recht

Betriebsrat und Mitarbeitervertretung

In größeren Unternehmen gibt es oft einen Betriebsrat oder eine Mitarbeitervertretung. Diese haben Mitbestimmungsrechte bei bestimmten Entscheidungen

Arbeitsschutz und Gesundheit

Arbeitnehmer haben das Recht auf Arbeitsschutz und ein gesundes Arbeitsumfeld. Dies beinhaltet Maßnahmen zur Unfallverhütung und Gesundheitsförderung.

Lohn- und Gehaltszahlungen

Es ist wichtig, die genauen Bedingungen der Lohn- und Gehaltszahlungen zu verstehen, einschließlich der Zahlungstermine und Abzüge.

Gleichbehandlung und Diskriminierungsschutz

Gleichbehandlung und Schutz vor Diskriminierung sind grundlegende Prinzipien im deutschen Arbeitsrecht.

Elternzeit

Eltern haben das Recht auf bis zu drei Jahre Elternzeit pro Kind bis zum 8. Geburtstag des Kindes. Während dieser Zeit besteht Kündigungsschutz, zudem ist Teilzeitarbeit möglich. Die Beantragung erfolgt schriftlich sieben Wochen im Voraus. Elterngeld kann als Einkommensausgleich beantragt werden. Nach der Elternzeit besteht eine Rückkehrgarantie an den alten oder einen gleichwertigen Arbeitsplatz.

Brutto/Netto

Das **Bruttogehalt** ist der Gesamtbetrag vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen. Das **Nettogehalt** hingegen ist der Betrag, den der Arbeitnehmer nach Abzügen tatsächlich erhält.



Good to know

Es gibt bestimmte Dinge, auf die man in Deutschland achten sollte. In dem Kapitel 'Good to Know' werden dir nützliche Informationen und hilfreiche Tipps bereitgestellt, um deinen Start in Deutschland zu erleichtern.

Rücksichtnahme:



In Deutschland ist Rücksichtnahme zentral für das soziale Miteinander. Der Respekt vor Privatsphäre, Pünktlichkeit, Höflichkeit und Freundlichkeit sind grundlegende Werte. So gibt es auch eine ganztägige Sonn- und Feiertagsruhe, sowie eine Nachtruhe von 22 - 6 Uhr. Zudem zeigt sich Rücksichtnahme in umweltbewusstem Verhalten, Bemühungen um Barrierefreiheit und gesellschaftlicher Solidarität. In öffentlichen Räumen wird auf Zurückhaltung geachtet. Dieses Bewusstsein fördert ein harmonisches und respektvolles Miteinander.



Zeitumstellung:

Zweimal im Jahr findet die Zeitumstellung statt.

Während der Sommerzeit, werden die Uhren eine Stunde vorwärts gestellt.

In der Winterzeit, werden die Uhren eine Stunde zurückgestellt.



Good to know

Temperament:

Deutsche gelten als nüchtern, diszipliniert und organisiert. Pünktlichkeit, Ordnung und strukturiertes Arbeiten sind grundlegend. Starke Arbeitsmoral, Respekt vor Regeln und Präzision sind charakteristisch. Obwohl dies generelle Merkmale sind, gibt es individuelle Unterschiede und eine zunehmende Vielfalt in Lebensstilen.

Ausweis:

Du musst dich immer ausweisen können, also habe deinen Personalausweis am Besten immer mit dabei.

Währung:

Die Währung in Deutschland ist der Euro. In den meisten Läden wird Kartenzahlung akzeptiert, jedoch nicht in allen, deswegen ist es ratsam immer etwas Bargeld dabei zu haben.

Steckdosen:

In Deutschland gibt es Steckdosen mit dem Typ C und dem Typ F.



Anerkennungsverfahren

Berufliche Anerkennung

Als ausländische Pflegefachkraft benötigst du eine staatliche Berufserlaubnis, die durch den Anerkennungsprozess deines Berufsabschlusses in Deutschland erlangt wird. Grundsätzlich benötigst du einen Bachelorabschluss in Nursing oder eine vergleichbare Ausbildung.

Anerkennungsverfahren

Der Antrag auf Berufsanerkennung wird bereits vor der Einreise gestellt. PflegeXperts unterstützt dich bei der Antragsstellung, der Suche nach einem Arbeitgeber und der Einreise nach Deutschland. Wenn keine direkte Anerkennung erteilt wird, wird dir ein "Defizitbescheid" mitgeteilt, der Ausgleichsmaßnahmen wie den Anpassungslehrgang vorschlägt.

Anpassungslehrgang

Dieser dient dazu festzustellen, ob du über die erforderlichen Kompetenzen als Pflegefachkraft verfügst. Er besteht aus theoretischem und praktischem Unterricht sowie einer praktischen Ausbildung in verschiedenen Pflegeeinrichtungen.

Ablauf und Kosten

PflegeXperts übernimmt sämtliche Kosten für das Anerkennungsverfahren und den Anpassungslehrgang. Die Dauer der Ausgleichsmaßnahme variiert je nach Defizitbescheid, beträgt aber durchschnittlich etwa 6 Monate.

Verdienst

Während des Anerkennungsverfahrens arbeitest du bereits als Pflegehilfskraft und bekommst einen normalen Lohn. Nach erfolgreichem Abschluss kannst du als anerkannte Fachkraft in Deutschland arbeiten.

Notfallkontakte



Notfallnummern:

Angaben für den Notruf - die W-Fragen

- ✓ **Wo:** Gib so genau wie möglich die Adresse an, zu der der Krankenwagen kommen soll.
- ✓ **Wer:** Nenne deinen Namen und auch deine Telefonnummer. Diese kann wichtig sein, wenn Rückfragen nötig sind, etwa bezüglich der Adresse.
- ✓ **Was:** Schilder in kurzen Worten, was geschehen ist. Beispielsweise kannst du kurz die Symptome des Betroffenen nennen. Ebenso, ob es sich um einen Unfall oder einen Brand handelt.
- ✓ **Wie viele Betroffene:** Dein Gesprächspartner am anderen Ende des Telefons kann so einschätzen, ob eventuell mehrere Krankenwagen und Notärzte benötigt werden.
- ✓ **Warten auf Rückfragen:** Sobald du die bisher genannten W-Fragen abgearbeitet hast, lege auf keinen Fall gleich auf. Warte ab, ob der Mitarbeiter der Leitstelle noch Fragen an dich hat. Lege erst auf, wenn dein Gesprächspartner dich dazu auffordert.



Feuerwehr: 112

Die Feuerwehr sollte sofort gerufen werden, wenn ein Feuer ausbricht, es zu Explosionen kommt oder Menschen in akuter Gefahr sind. Ebenso ist die Feuerwehr bei Unfällen mit gefährlichen Stoffen, Naturkatastrophen oder technischen Notlagen die richtige Anlaufstelle.



Krankenwagen: 112

Bei akutem Notfall rufe unbedingt Hilfe!



Polizei: 110

Im Falle eines Verbrechens rufe am besten die Polizei an.



Ärztlicher Notdienst: 116 117

Der ärztliche Notdienst ist eine Anlaufstelle außerhalb der regulären Praxiszeiten bei gesundheitlichen Beschwerden, die keinen sofortigen Notruf erfordern.



Checkliste

Hast du an alles gedacht?

Hier kannst du nochmal abhaken, was du schon erledigt hast!

- ☐ Anmeldung im Rathaus
- ☐ Bankkonto eröffnen
- ☐ Krankenversicherung abschließen
- ☐ Versicherungen abschließen
- ☐ Steuernummer beantragen
- ☐ Handyvertrag abschließen



Wir freuen uns dich hier in Deutschland willkommen zu heißen und hoffen, dass diese Broschüre dir einen guten Start und wertvolle Informationen für deinen beruflichen Werdegang und das Leben hier bietet!



Kontaktadresse

PflegeXperts UG
Hofgut Kolnhausen 12
35423 Lich

www.pflegexperts.com
info@pflegexperts.de
0160 91431651

